

Damen Verbandsliga Südwest

TTC Friesenheim : TTV Kappelrodeck
Samstag, 08.10.2022, 17:30 Uhr

Vogt bleibt gegen den TTV Kappelrodeck ungeschlagen

Nach hartem Kampf behielten die Gastgeberinnen des TTC Friesenheim am vergangenen Samstag in der Damen Verbandsliga Südwest beim 8:5 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, zeigt auch ein Blick auf das Satzverhältnis von 28:22 aus Sicht der Heimmannschaft. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 3. Saisonspiel des Heimteams setzte Silke Vogt. Nach diesem Sieg haben die Spielerinnen um Spitzenspielerin Daniela Bantle nun 2 Siege auf dem Tabellenkonto.

Los ging es mit den Doppeln. Nicht ganz mithalten konnten Shuaib / Keller, beim 8:11, 11:8, 6:11, 10:12 gegen Maier / Gabelmann, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Die richtige Herangehensweise hatten Bantle / Vogt dagegen beim wenig später folgenden 3:0-Sieg gegen Maier / Seiler von Beginn an. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Daniela Bantle verlor ihre Partie gegen Juana Maier unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Beim Sieg in drei Sätzen gegen Ursula Maier zeigte Silke Vogt indes ihrer Kontrahentin die Grenzen auf. Eva Maria Shuaib bezwang anschließend Brigitte Gabelmann in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Beate Keller kam mit der Spielweise von Astrid Seiler am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als umkämpft einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Sieg. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:2. Daniela Bantle verlor ihre Partie gegen Ursula Maier in drei Sätzen. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Mit 3:1 siegte Silke Vogt gegen Juana Maier und gab dabei nur einen Satz her. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Eva Maria Shuaib die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:3. Beate Keller gelang es wenig später Brigitte Gabelmann zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass sie ihre klare Favoritenrolle auf dem Papier dann doch noch bestätigte. Ernüchtert über ihre 2:3-Niederlage gegen Ursula Maier war indes Eva Maria Shuaib, obwohl sie alles gegeben hatte. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der nachfolgenden 1:3 Niederlage jedoch für Daniela Bantle gegen Astrid Seiler. Beim wenig später folgenden 3:0-Sieg gegen Brigitte Gabelmann zeigte Silke Vogt ihrer Kontrahentin die Grenzen auf. Damit war der 8. Punkt für den TTC Friesenheim im Kasten.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TTC Friesenheim am 15.10.2022 gegen die TTSH Hohberg möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 30.10.2022 gegen den TTC Willstätt einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TTC Friesenheim

Doppel: Shuaib / Keller 0:1, Bantle / Vogt 1:0

Einzel: D. Bantle 0:3, S. Vogt 3:0, E. Shuaib 2:1, B. Keller 2:0

TTV Kappelrodeck

Doppel: Maier / Gabelmann 1:0, Maier / Seiler 0:1

Einzel: U. Maier 2:1, J. Maier 1:1, A. Seiler 1:2, B. Gabelmann 0:3